

Österreich - Ungarn 0:2 (0:0)

Die Meisten Pässe / Passversuche

1. Hinteregger-Alaba	15
1. Fuchs-Arnautovic	15
3. Baumgartlinger-Hinteregger	13
4. Alaba-Arnautovic	12
5. Dragovic-Hinteregger	11
6. Almer-Dragovic	10
7. Fuchs-Alaba	9
7. Baumgartlinger-Alaba	9
9. Baumgartlinger-Fuchs	8
9. Dragovic-Klein	8
9. Hinteregger-Fuchs	8

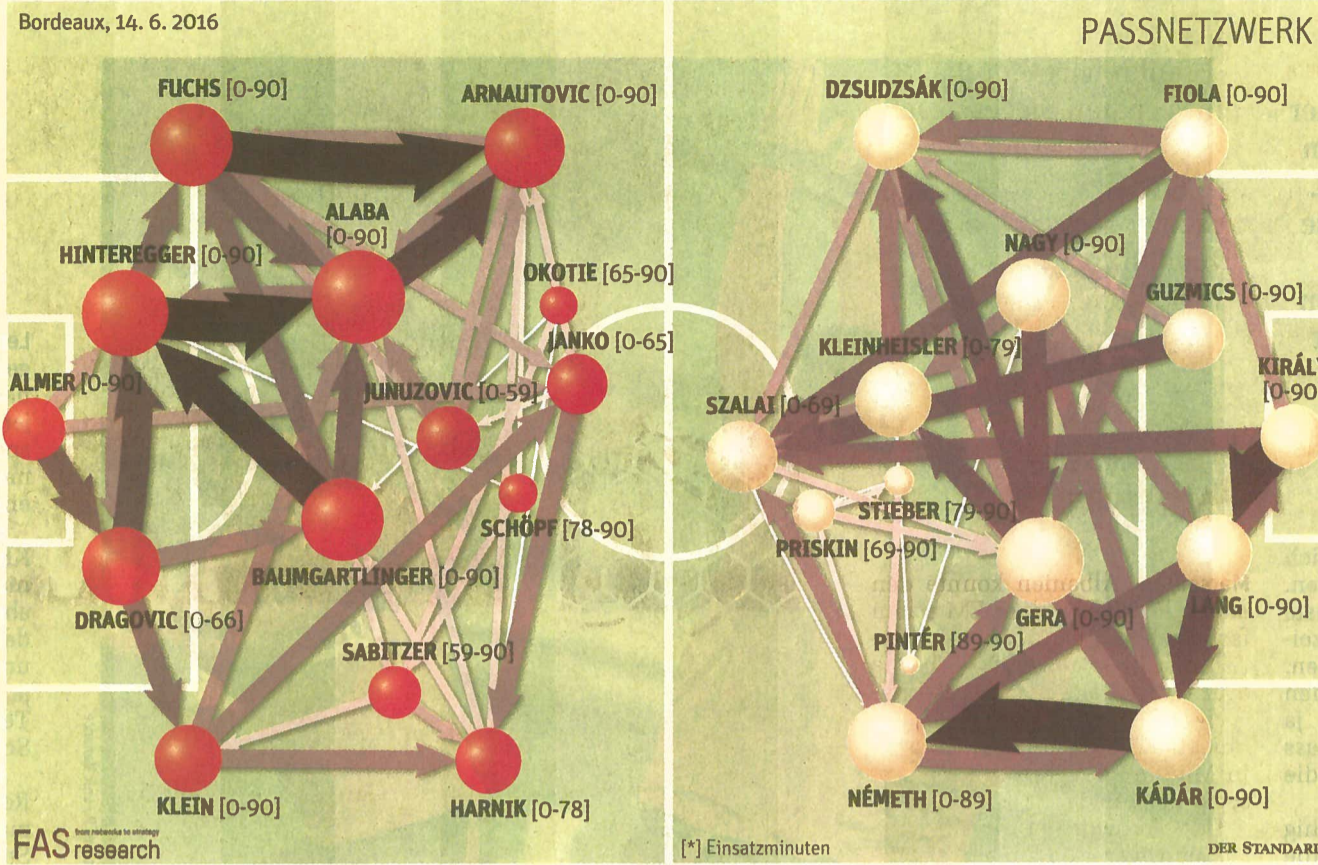
Schlüsselspieler*

1. Alaba	118 (53/65)
2. Hinteregger	101 (56/45)
3. Fuchs	92 (56/36)
4. Baumgartlinger	91 (55/36)
5. Arnautovic	87 (34/53)
6. Dragovic	82 (47/35)
7. Klein	61 (39/22)
7. Harnik	58 (16/42)
9. Junuzovic	54 (25/29)
10. Almer	53 (37/16)
11. Janko	49 (13/36)
12. Sabitzer	37 (17/20)

*Gegebene und angenommene Pässe

Erfolgreiche Pässe in Prozent

1. Dragovic	93,62 (44 von 47)
2. Baumgartlinger	85,45 (47 von 55)
3. Hinteregger	83,93 (47 von 56)
4. Alaba	83,02 (44 von 53)
5. Almer	81,08 (30 von 37)
6. Sabitzer	76,47 (13 von 17)
7. Junuzovic	72,00 (18 von 25)
8. Arnautovic	70,59 (24 von 34)
9. Janko	69,23 (9 von 13)
10. Fuchs	64,29 (36 von 56)
11. Klein	61,54 (24 von 39)



Die Meisten Pässe / Passversuche

1. Kádár-Németh	16
2. Király-Lang	13
3. Lang-Kádár	11
4. Guzmics-Szalai	9
4. Gera-Dzsudzsák	9
4. Nagy-Gera	9
4. Gera-Kleinheisler	9
8. Kádár-Gera	8
8. Király-Szalai	8
8. Lang-Király	8
8. Lang-Németh	8
8. Fiola-Szalai	8

Schlüsselspieler*

1. Gera	102 (53/49)
2. Kádár	89 (55/34)
3. Németh	84 (34/50)
4. Kleinheisler	79 (32/47)
5. Lang	76 (44/32)
6. Nagy	71 (41/33)
7. Szalai	69 (13/56)
8. Fiola	61 (38/23)
9. Dzsudzsák	58 (25/33)
10. Király	56 (40/16)
11. Guzmics	52 (30/22)

*Gegebene und angenommene Pässe

Erfolgreiche Pässe in Prozent

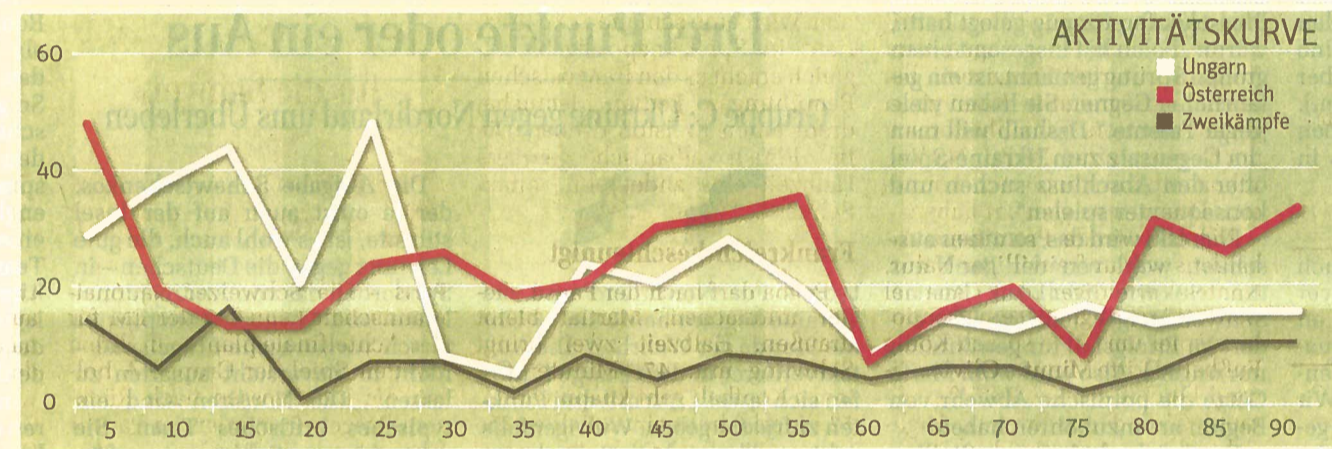
1. Nagy	92,68 (38 von 41)
2. Gera	86,79 (46 von 53)
3. Lang	86,36 (38 von 44)
4. Kádár	81,82 (45 von 55)
5. Fiola	81,58 (31 von 38)
6. Király	80,00 (32 von 40)
7. Németh	79,41 (27 von 34)
8. Kleinheisler	75,00 (24 von 32)
9. Szalai	69,23 (9 von 13)
10. Guzmics	66,67 (20 von 30)
11. Dzsudzsák	64,00 (16 von 25)

Die Zirkulationen der Ratlosigkeit

Die Gründe für das böse Erwachen nach dem ersten selbstverdienten Antreten einer österreichischen Nationalmannschaft bei einer Europameisterschaft lassen sich in der Struktur des Passspiels finden. Wie in den allermeisten Spielen der nahezu makellosen Qualifikation zeigte sich auch diesmal eine ausgeprägte Linkslastigkeit, die sich in dem Beziehungsdreieck mit Kapitän Christian Fuchs, David Alaba und Marko Arnautovic manifestiert.

Im Unterschied zu sonst erzeugte dieses hervorragend eingespielte Trio ausgerechnet gegen die Ungarn jedoch kaum Druck nach vorn. Das Spiel blieb aufgrund der eng am Mann stehenden Defensiv des Gegners sowie der mangelnden Präzision im allgemeinen Aufbauspiel weitgehend auf der Strecke.

Vorübergehende Phasen des Ballbesitzes mündeten oft in Zirkulationen der Ratlosigkeit, gewonnene Bälle wurden oft gleich wieder



verschenkt. Dadurch wollte sich das noch in der Qualifikation meistens so beeindruckend zelebrierte Umschaltspiel nicht und nicht entfalten.

Wenn einmal eine Lücke im gegnerischen Gefüge aufgegangen ist, handelten die Spielgestalter zu unentschlossen, umständlich oder unglücklich.

Das direkte Überspielen des Gegners wurde entweder gar nicht gesucht oder, wenn es einmal versucht wurde, oft vertändelt. Insgesamt

haftete der österreichischen Mannschaftsperformance eine geradezu zweifelhafte Suche nach dem gewohnten Spielrhythmus an.

Die Ungarn raubten mit ihrem rackernden Eifer den Österreichern zusätzlich jegliche Stabilität. Angetrieben von Zoltán Gera, der sich mit seinen auch schon

37 Jahren als ungarisches Pirlo-Generikon entpuppte, wuselten vor allem die quirligen Knappen Ádám Nagy und László Kleinheisler durch die kollektive rot-weiß-rote Verunsicherung.

Auffällig war die strukturelle Parallele zum österreichischen Passnetzwerk mit einem ähnlichen Übergewicht auf dem linken Flügel, wo der kurzfristig nominierte Krisztián Németh mit Tamás Kádár für beständige Wirbel sorgte.

Helmut Neundlinger

Analytikerinnen und Analytiker

FASresearch war bei den Weltmeisterschaften 2006, 2010 und 2014 sowie bei den Europameisterschaften 2008 und 2012 im Einsatz und beobachtet exklusiv für den STANDARD auch die EURO in Frankreich.

Team: Harald Katzmair, Helmut Neundlinger, Ruth Pfosser, Andrea Werdenigg, Agnes Chorherr, Philipp Angermaier, Michael Schütz. www.fas-research.com

Der Ansatz

Die Spielzüge, Pässe und Zweikämpfe werden codiert, statistisch und netzwerkanalytisch ausgewertet und interpretiert. Das Passnetzwerk bildet die Ballwege zu den drei wichtigsten Partnern jedes Spielers ab, die Kreisgrößen zeigen die Summe der Pässe.

Die Analysen werden von einer chronologischen Aufzeichnung des Spielverlaufs begleitet, die, in Abständen von fünf Minuten zerlegt, die Anzahl der Pässe und der Zweikämpfe der beiden Mannschaften veranschaulicht und so die Aktivitätskurve der Mannschaften am Ball und „am Mann“ über die gesamte Spielzeit verdeutlicht.

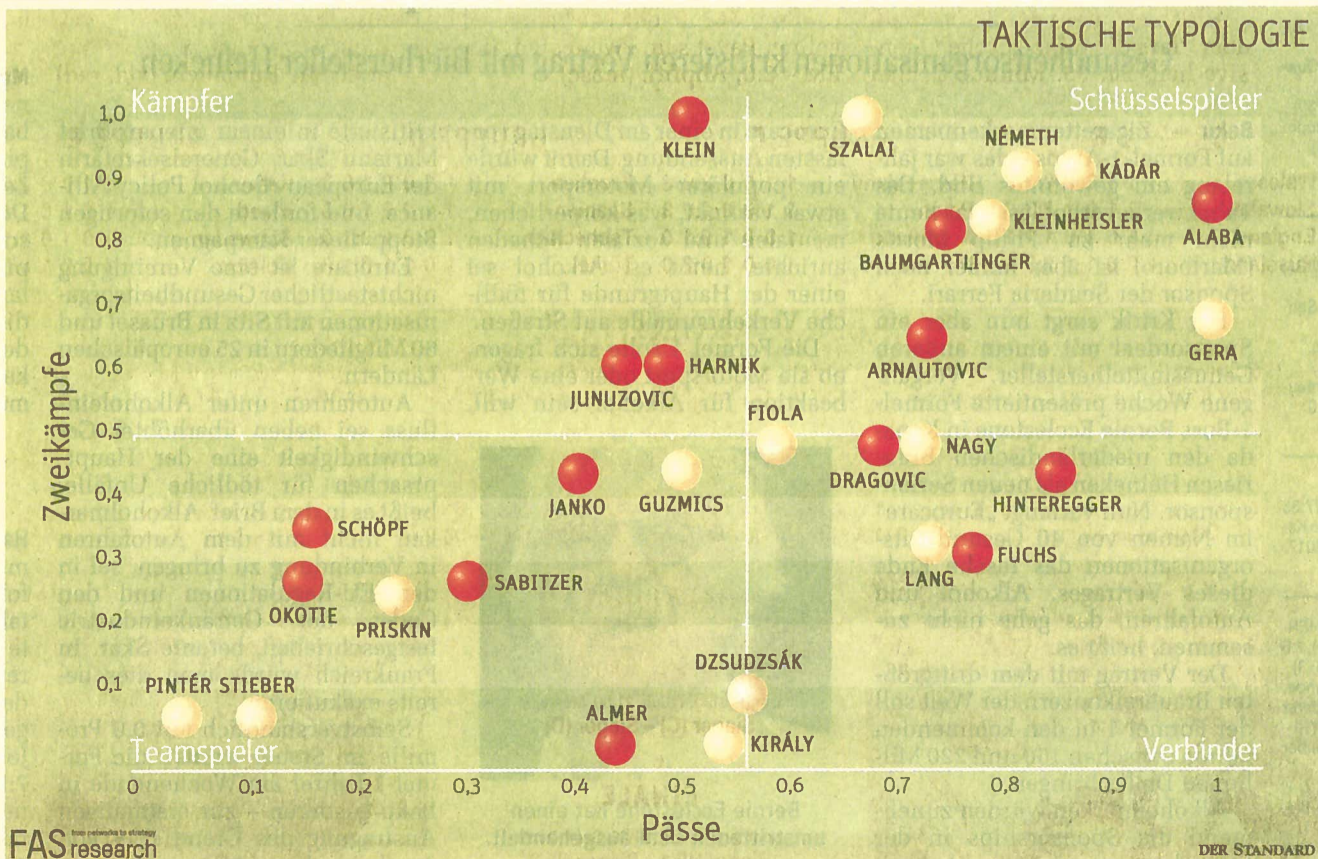
derStandard.at hat die Analysen interaktiv aufbereitet.

derStandard.at/Sport

Taktische Typologie

Die Graphik zur taktischen Typologie setzt die Rollen der Spieler ins Verhältnis zur Performance ihrer Teams. Sämtliche Werte des Passspiels (X-Achse) bzw. des Zweikampfverhaltens (Y-Achse) werden über den Wert 1 normalisiert.

Die Anzahl der Pässe setzt sich aus den gegebenen und angenommenen Pässen zusammen. Die der Zweikämpfe aus aktiven, passiven, ungerichteten Zweikämpfen. Der Wert des Einzelspielers weist seine Position innerhalb der Gesamtleistung aus und verortet ihn in Bezug auf seine taktischen und spielerischen Aufgaben.



ÜBERBLICK

Pässe gesamt Österreich	922
Pässe gesamt Ungarn	842
Passstafetten Österreich*	3,01
Passstafetten Ungarn*	2,94
Zweikämpfe gesamt	177

*durchschnittliche Passanzahl pro -folge

HÄUFIGSTE ZWEIKÄMPFE

1. Klein-Németh	16
2. Dragovic-Szalai	9
3. Harnik-Kádár	7
3. Baumgartlinger-Kleinheisler	7
5. Fiola-Arnautovic	5
6. Junuzovic-Kádár	4
6. Baumgartlinger-Szalai	4
6. Kádár-Harnik	4
6. Hinteregger-Szalai	4
10. Gera-Arnautovic	3
10. Gera-Baumgartlinger	3
10. Nagy-Junuzovic	3
10. Kleinheisler-Alaba	3
10. Janko-Lang	3
10. Alaba-Gera	3
10. Lang-Alaba	3

ANZAHL ZWEIKÄMPFE*

1. Szalai (HUN)	27 (2/12/13)
2. Klein (AUT)	25 (14/ 3/ 8)
3. Kádár (HUN)	24 (7/ 9/ 8)
3. Németh (HUN)	24 (4/15/ 5)
5. Kleinheisler (HUN)	22 (6/12/ 4)
6. Alaba (AUT)	21 (4/13/ 4)
7. Baumgartlinger (AUT)	20 (13/ 5/ 2)
8. Gera (HUN)	18 (6/ 9/ 3)
9. Arnautovic (AUT)	16 (3/12/ 1)
10. Junuzovic (AUT)	15 (9/ 6/ 0)
10. Harnik (AUT)	15 (6/ 4/ 5)
12. Nagy (HUN)	13 (10/ 2/ 1)

*aktive, passive, ungerichtete Zweikämpfe